

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 10

Artikel: Was ist merkwürdig?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-486913>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

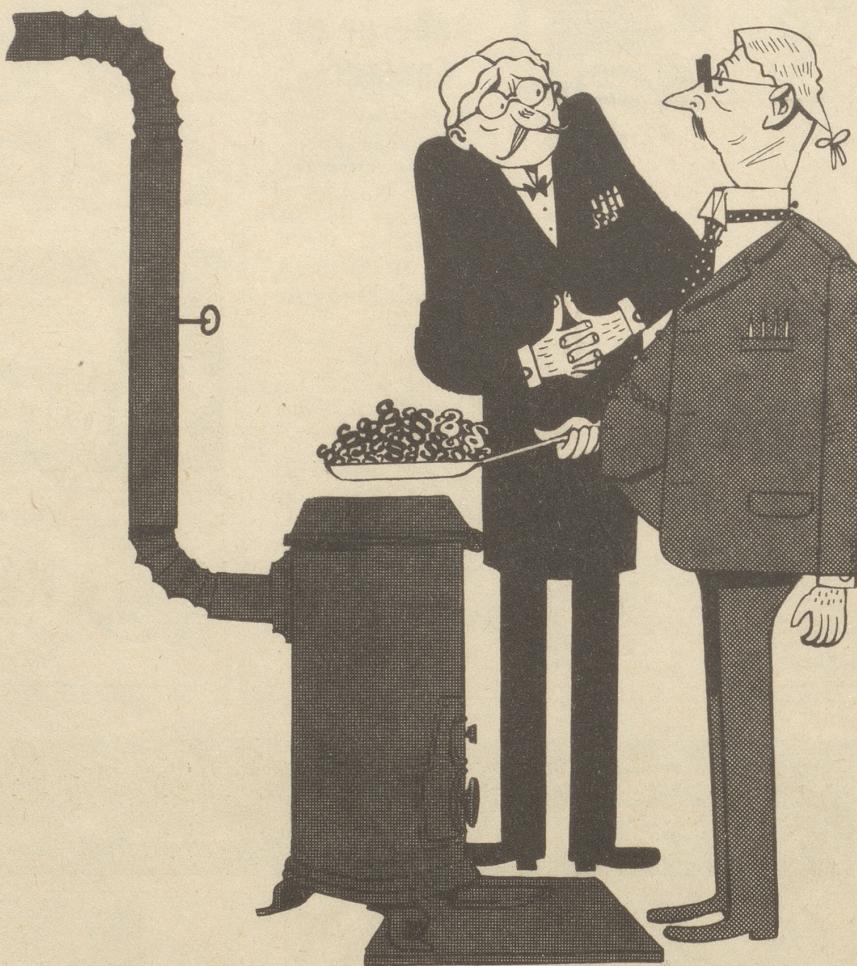
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



26

„Sie wäred doch nid öppi wöle üsi Paragraphe verbräne Herr Kollega?!"

„Was tänkeziaz Herr Kollega! Ich will si doch nume na chli tröchner mache!“

Zuckerprobleme

Wir fragten unsere Hausmutter, warum ihre hausgemachte Konfitüre trotz Zuckermangels seit Jahren stets gleich gut geblieben sei.

Ihre Erklärung war sehr einleuchtend: «Vor dem Krieg verwendete ich stets

den guten echten schwarzen Zucker, während des Krieges benutzte ich den „schwarzen“ guten echten Zucker, und jetzt nach dem Krieg gibt es ja wieder alles: guten echten schwarzen Zucker — „schwarzen“ guten echten Zucker — echten guten weißen Zucker, — und „schwarzen“ weißen guten echten Zucker. Das ist doch ganz einfach.» H. L.

Was ist merkwürdig?

Wenn man sogar in einem Schaltjahr nicht schalten kann, wie man möchte. fis

Zur Bundesfinanzreform

Hoffentlich führt die Tilgungs-Steuer nach 60 Jahren zur Steuer-Tilgung! fis



Alex Imboden

früher Walliser Keller Zürich, jetzt
Neuengasse 17, Telefon 2 16 93
Nähe Café Ryffli-Bar

Au 1er pour les gourmets!

Walliser Keller Bern



Willy Dietrich

Bern

Nähe Walliser Keller



Café RYFFLI-Bar